Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 59 (1933)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

befand er sich nichtsdestoweniger manchmal in Geldverlegenheit. Insbesondere in der Zeit, da er seinem Kanzleidienst Lebewohl gesagt hatte. In solchen Fällen pflegte der grosse Satiriker Russlands seine Mutter und seine Bekannten anzupumpen.

Als es eines Tages wieder einmal Ebbe in seiner Kasse war, begegnete er einem ukrainischen Studenten, den er aus seiner Heimat kannte.

«Ich bin verzweifelt», klagte ihm der Student, «ich muss heute Schulden bezahlen und weiss nicht, woher ich das Geld nehmen soll.»

Gogol lachte und fragte:

«Trösten Sie sich, mein Fall ist schwieriger. Ihnen geht es besser als mir. Sie machen sich Sorgen, weil Sie nicht Ihre Schulden bezahlen können — und ich zerbreche mir den Kopf, weil ich nicht weiss, bei wem ich welche machen kann.»

Nikolaus Gogol war Zeit seines Lebens Junggeselle.

«Warum heiraten Sie nicht?» fragte ihn einmal ein russischer Kritiker.

«Ich muss darüber nachdenken,» meinte der grosse Satiriker.

Nach fünf Jahren fragte derselbe Freund wieder den Dramatiker:

«Noch immer nicht verheiratet? Denken Sie noch immer nach?»

«Ja,» antwortete Gogol, «das Heiraten ist eine so ernste Sache, dass man sein ganzes Leben lang darüber nachdenken sollte.» A. K.

Paradox im Wirtschaftsleben ist

Wenn ein Parfümfabrikant einfach verduftet.

Wenn ein stiller Teilhaber seinen Chef anbrüllt.

Wenn ein Grossmetzger die gekränkte Leberwurst spielt.

Wenn eine Schuhfabrik für ihre Stiefel keinen Absatz findet.

Wenn ein Hochbauunternehmer seine Arbeiter abbaut.

Wenn eine Dachgesellschaft Kellerwechsel unterzeichnet.

Wenn die Angestellten eines Einheitsgeschäftes streiken.

Wenn eine Fabrik unvernünftig rationalisiert.

Wenn eingefrorene Kredite auftauen.

Zupf

sind unübertroffen, mild und würzig
GAUTSCHI, HAURI & CIE.
REINACH (AARGAU)
weiß u. blau rot
70 Cts. 80 Cts.
G.H. und blau
Fr. 1.–

gut essen
Buffet
RORSCHACH
Hafen
OTTO HIDBER (Koch)

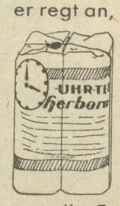
Sind's die Augen geh' zu Ruhnke
Zürich, Bahnhofstr. 98.

Eines jeden
LEBEN
bedroht
der alfgewaltige TOD.
PATRIA
SCHWEIZ. LEBENSVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT AUF GEGENSEITIGKEIT
BASEL

Raucht die edlen
Mix-Tabake
in den reinlichen
Mix- oder Pipura-Pfeifen

Ueberall erhältlich
General-Vertrieb: Tabak-Sueß, Luzern, Maihofstraße 85

Sind Sie in
GENF
Rue de Berne 43
DANCING-BAR
PALAIS MASCOTTE
verschafft Ihnen einen angenehmen Abend und diverse Attraktionen.

Verblüffend
angenehm im Geschmack und bekömmlich in der Wirkung ist
Vieruhr-Tee
Herbora
Er hat alle guten u. keine der nachteiligen Eigenschaften des Schwarztees, er regt an, aber nicht auf, stärkt Herz u. Nieren u. ist sehr billig. Nur echt in plombierten Paketen zu Fr. 1.5. Muster gratis u. franko durch die Fabrikanten

A. VATTER & CIE.,
Apotheke zu Rebleuten in Bern. Ältestes u. grösstes Kräuterhaus. Prompter Postversand. 25
Telephon Bollwerk 76.06
Rebleuten-Apotheke
Gerechtigkeitsgasse 53/55

CIGARRENFABRIK BAUR SÖHNE BEINWIL a/SEE (AARG.)